

Kleintheater 12 Zürich

Opper muess so tue, als sig er ich...



bild: claudio ricci

pd. Kurt Bachmann, ein freundlicher Mann in den besten Jahren, lebt mit Frau und Untermieter ruhig und gemütlich in einem Häuschen am Stadtrand. An einem verregneten Frühlingmorgen klingelt ein Inspektor vom Sozialamt an der Tür – und schon ist der Teufel los! Wegen einer fehlenden Unterschrift bricht Kurts genial konstruiertes Lügengebäude zusammen. Der ahnungslose Untermieter Benni muss erfahren, dass sich sein Hausherr – seit zwei Jahren arbeitslos – verschiedenste Renten und Unterstützungsbeiträge auszahlen lässt und dafür eine Unmenge fiktiver Untermieter erfunden hat. Nur mit unglaublicher Frechheit und der unfreiwilligen Schützenhilfe durch Benni gelingt es Kurt, seinen Kopf zu retten. Doch vorerst geht am Gartenweg 35 die Post ab: Es wird gelogen, versteckt, verstellt und verkleidet, und falsche Leichen, windige

Eheberater und konsternierte Totengräber geben sich die Klinke in die Hand.

2009 feierten wir unser 40-Jahr-Jubiläum mit einem aufwendigen Klassiker von Friedrich Dürrenmatt. Für 2010 haben wir mit Michael Cooneys rasanter Komödie «Cash on Delivery» ein britisches Boulevardstück ausgesucht, das wir in einer Dialektbearbeitung von Erwin Britschgi unter dem Titel «Rente gut, alles gut» aufführen. Für die Inszenierung konnten wir Mark Schneider gewinnen, der seine Schauspiel- und Regieausbildung an der Schauspielakademie in Zürich absolviert hat und erstmals mit dem KT12 zusammenarbeitet.

Am 25. Februar geht es los und wir hoffen, dass auch dieses Jahr viele Theaterbegeisterte den Weg nach Schwamendingen fin-

den, um zwei entspannende Stunden mit uns zu verbringen. Wir garantieren, dass unseren Zuschauern diesmal das Lachen nicht im Hals stecken bleibt.

Daten siehe Inserat S. 24 und Spielplan. oder kt12.ch